

# Reinigung, Pflege und Kontrolle von Implantologie Chirurgie-Sets

*Ein sehr wichtiges Kapitel in der Implantologie ist die Reinigung und Pflege des chirurgischen Instrumentariums, denn ein unsachgemäßer Umgang kann gravierende Folgen haben. Durch Unterbrechung der Hygienekette kann es zu Keimübertragungen auf Patienten und/oder Behandler kommen.*

DR. TORSTEN S. CONRAD, KERSTIN HELLMEISTER/BINGEN

Eine ungenügende Reinigung sowie Kontrolle der Bohrer kann zu einer Verstopfung der Innenkühlung und somit zu einer Überhitzung beim Aufbereiten des Implantatbetts führen, ebenso wie stumpfer oder schadhafter Bohrer. Neben der Reinigung und Pflege ist deswegen auch die Kontrolle des Instrumentariums sehr wichtig, um einen reibungslosen Ablauf der Implantologie zu gewährleisten.

Am Beispiel eines Chirurgiesets (Camlog) soll der Ablauf

dargestellt werden. Unmittelbar nach jedem chirurgischen Eingriff sollte das Instrumentarium des Implantologie Chirurgie-Sets zerlegt und desinfiziert werden. Hierzu werden die Instrumente in eine Desinfektionslösung (1%) (DC 1, Fa. Komet) für 60 Minuten eingelegt. Alternativ hierzu können die Instrumente in eine weitere Desinfektionslösung (2%) (DC 1, Fa. Komet) für fünf Minuten im Ultraschallbad eingelegt werden.

Die Bohrer dürfen nicht im Ultraschallbad liegen, son-

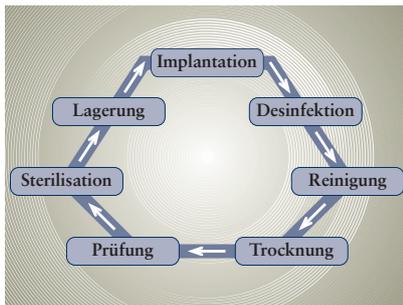


Abb. 1: Kreislauf der Instrumentenpflege. – Abb. 2: Reinigungsutensilien. – Abb. 3: Reinigung mit einer weichen Kunststoffbürste.



Abb. 4: Reinigung mit einer weichen Zahnbürste. – Abb. 5: Reinigung mit der Mandrin. – Abb. 6: Durchspülen der Kühlungslöcher.



Abb. 7: Trocknung mithilfe des Luftbläses. – Abb. 8: Einsortierung der Bohrer. – Abb. 9: Verpackung und Sterilisation.